

Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **21 (1948)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

agréablement vos heures de liberté. Nous vous prions donc de répondre amicalement à notre invitation et de nous faire parvenir votre inscription. Celle-ci représentera le noyau de votre section dans sa visite à St-Gall et dans sa participation aux concours de la SUT.

En même temps, nous vous prions de vous en tenir absolument au délai d'inscription. De cette manière, vous con-

tribuerez à la réussite de notre organisation, ce que nous désirons dans votre propre intérêt.

En vous saluant encore très cordialement, nous vous souhaitons la bienvenue à St-Gall.

**Le Comité d'organisation des
Journées Suisses de Sous-officiers 1948.**

Sektionsmitteilungen

Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Sekretariat, Schrenngasse 18, Zürich 3 **Telephon E. Abegg, Geschäftszeit 25 89 00, Privat 33 44 00, Postcheckkonto VIII 25 090**

Sektionen:	Sektionsadressen:
Aarau:	Max Gysi, Distelbergstrasse 20, Aarau.
Baden:	Postfach 31 970, Baden.
Basel:	Dr. W. Kampli, Bettingerstr. 72, Riehen.
Bern:	Postfach Transit, Bern.
Biel:	Lt. Chs. Müller, Haldenstrasse 43, Biel.
Emmental:	Hptm. F. Kohli, Höhenweg 12, Burgdorf.
Fribourg:	Cap. M. Magnin, av. St-Paul 7, Fribourg.
Genève:	H. G. Laederach, 9, rue Jean-Jaquet, Genève.
Glarus:	FW. Kpl. R. Staub, Fest.-Wacht Kp. 14, Kaserne, Glarus.
Kreuzlingen:	FW. Sdt. Brunner Franz, Graberweg, Kreuzlingen.
Langenthal:	E. Schmalz, Hard, Aarwangen.
Lenzburg:	A. Guidi, Tynograph, Lenzburg.
Luzern:	Hch. Schwyter, Zähringerstr. 9, Luzern.
Mittlerhantal:	M. Ita, Obergasse 165, Altstätten (St. G.).
Oberwynen- und Seetal:	K. Merz, Bahnhofplatz, Reinach (Aarg.).

Sektionen:	Sektionsadressen:
Olten:	Dr. Helmut Schmid, Fährstrasse 345, Trimbach bei Olten.
Rapperswil (St. G.):	H. Bühler, Talgartenstrasse, Rüti (Zeh).
Schaffhausen:	Oblt. W. Salquin, Munotstrasse 23, Schaffhausen.
Solothurn:	P. Hofmann, Jurastrasse 146, Luterbach.
St. Gallen:	V. Häusermann, Obere Berneckstrasse 82a, St. Gallen.
St. Galler Oberland:	Jakob Müntener, Heiligkreuz, Mels.
Thun:	W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg.
Uri/Altdorf:	F. Wälti, Gründli, Altdorf.
Uzwil:	R. Ambühl, Wilerstrasse 59, Oberuzwil.
Vaud:	F. Chalet, 6, rue Ecole de Commerce, Lausanne.
Winterthur:	Postfach 382, Winterthur.
Zug:	H. Comminot, Oberwil (Zug).
Zürcher Oberland, Uster:	Postfach 62, Uster.
Zürich:	Postfach Franmünster, Zürich.
Zürichsee, linkes Ufer:	Th. Wanner, Gotthardstrasse 37, Thalwil.
Zürichsee, rechtes Ufer:	Lt. Hans Bächler, Wäckerlinstiftung, Uetikon am See.



Zentralvorstand

Materialbestellungen: Für die neuen Sektionsvorstände und zu Beginn der Uebungssaison, wiederholen wir nachstehend das Verfahren für die Materialbestellungen, bitten aber gleichzeitig, sich daran zu halten, wodurch Rückweisungen und Umtriebe vermieden werden.

1. Die Gesuche müssen vier Wochen im voraus dem ZV eingereicht werden.

2. Das Material ist mit den ordonnanzmässigen Bezeichnungen zu verlangen; Umschreibungen, wie «Bauausrüstung kpl.» oder «Kiste mit Telephonmaterial» sind ungenügend.

3. Jedes Bestellgesuch ist entweder vom Sektionspräsidenten oder Materialverwalter zu unterzeichnen.

4. Für gewöhnliche Verkehrsübungen irgendwelcher Art (inkl. Reportagen) ist das vervielfältigte Bestellformular zu verwenden, unter Beilage einer Kopie auf neutralem Durchschlagpapier. Es ist gemäss Vordruck korrekt auszufüllen und zu unterzeichnen.

Wird das Material zum Nachrichtendienst zugunsten Dritter verwendet (Reportagen usw.), ist der Bestellung die Konzessionsbewilligung der PTT (TT-Abteilung) beizulegen.

5. Für Felddienstübungen nach Reglement wird das Material auf dem gedruckten weissen Formular «Anmeldung» (im Doppel) bestellt; die Anleitung dazu ist vorgedruckt. Das blaue Formular «Tagesbefehl» ist ebenfalls im Doppel beizulegen. — Ist letzterer noch nicht bekannt, so ist auf dem weissen Formular auf der Rückseite ein entsprechender Vermerk zu machen und das blaue Formular nachher sogleich nachzusenden.

Der Name des von der Sektion vorgeschlagenen Inspektors ist an der vorgedruckten Stelle (Seite 2, unten) einzusetzen; der ZV sucht den Inspektor nicht.

6. Es soll nicht mehr Material angefordert werden, als unbedingt notwendig ist, damit das Spesenkonto durch Kontrolle, Revisionen, Speditionen und Transporte nicht unnötig belastet wird.

Transportspesen für abgegebenes, in der Folge aber nicht verwendetes Material, gehen voll zu Lasten der betreffenden Sektion.

Mit dem Material ist äusserst sorgfältig umzugehen. Reparaturkosten, die durch unsachmässige Behandlung verursacht wurden, werden der fehlbaren Sektion belastet. Für den Transport ist immer das vom Zeughaus gelieferte Verpackungsmaterial mit entsprechenden Aufschriften zu verwenden. Batterien und Akkumulatoren sind bei Lagerung aus den Apparatekästen auszubauen.

7. Nach jeder Verkehrsübung ist der von der Abteilung für Genie verlangte Bericht im Doppel an den ZV einzureichen. Wird kein Bericht abgegeben, geht die betr. Sektion des Bundesbeitrages verlustig, wie das pro 1947 verschiedentlich vorkam.

Bei Felddienstübungen nach Reglement ist das gelbe Formular «Bericht des Uebungsleiters» (im Doppel), samt dem Bericht des Inspektors (Seite 3 des gelben Formulars) möglichst bald dem ZV einzureichen; die Teilnehmerliste und allfällige weitere Uebungsunterlagen sind beizufügen.

**Eidg. Verband der Uebermittlungs-Trp.:
Zentralvorstand.**

*

Mitteilung der Redaktion: Die kommenden Osterfeiertage bedingen eine frühere Drucklegung des «PIONIER», wenn der Versand zur üblichen Zeit gewährleistet werden soll. Der Redaktor bittet alle Sektionskorrespondenten und Mutationsführer, ihre Meldung für die Aprilnummer bis spätestens zum **15. März** einzusenden. Später eintreffende Mitteilungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Redaktion des «PIONIER».

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Transit Bern. Telephon (Major Glutz) Geschäft 6 22 87, Privat 4 71 04. Postcheck III 4708

Kurzbericht der Generalversammlung vom 13. Februar 1948 in der «Schmiedstube».

Die diesjährige GV war sehr gut besucht (ca. 60 Mitglieder). Unter grossem Beifall konnten 14 Aktivmitglieder für 20jährige Mitgliedschaft zu Veteranen ernannt werden.

Der Vorstand für das Jahr 1948 wurde wie folgt gewählt: Präsident: R. Ziegler; Vizepräsident u. Sekretär I: W. Thomet; Verkehrsleiter Funk: Stettler; Verkehrsleiter Tg.: F. Wüger; Mut.-Sekr.: O. Bär; Kassier: O. Wüthrich; Protokoll und Red.: K. Müller; Material: Buchser; Obmann der Jungmitglieder: Gilomen; Beisitzer: Th. Glutz.

Leider mussten auch dieses Jahr wieder eine Anzahl Mitglieder wegen Nichterfüllung ihrer finanziellen Verpflichtungen aus der Sektion ausgeschlossen werden.

Die Mitgliederbeiträge für 1948 betragen: Aktive Fr. 8.—, Passive Fr. 5.—, Jungmitglieder Fr. 4.—.

Im weitem wurden die Reglemente für die Schießsektion und die Jungmitgliedergruppe genehmigt.

Sektionsender: Jeden Mittwoch, 2015 Uhr, Genie-Baracke 2, Kaserne Bern.

Stammtisch: Jeden Freitag, im «Braunen Mutz». Wer hat das Stammbuch aus den Anfängen der Sektion? Der Vorstand bittet um Zustellung dieses Zeitdokumentes, für die Zusammenstellung des Jubiläumsberichtes. Zi.

Sektion Biel

Offizielle Adresse: Lt. Ch. Müller, Haldenstrasse 43, Biel
Telephon Privat 2 3172, Gesch. Solothurn 2 11 21. Postcheck IVa 3142

Generalversammlung: 20 Kameraden fanden sich am 16. Januar 1948, 20.15 Uhr, im Hotel Bären ein. Die Traktandenliste hat diesmal nicht viel Zeit in Anspruch genommen. Wir danken dem bisherigen Vorstand für die flott abgefassten Berichte.

Folgende Mitglieder wurden einstimmig in den neuen Vorstand gewählt: Präsident: Wälchli Fritz; Vizepräsident: Müller Charles; Sekretär: Donner Max; Kassier: Christen Ernst; Verkehrsleiter Funk: Boller Paul; Morsekursleiter: Krebs Willy; Morsekursleiter Aarberg: Wisler Hans; Materialverwalter: Scholl Kurt.

Auf Grund des guten Kassenabschlusses konnten die Beiträge für das Jahr 1948 auf der gleichen Höhe wie letztes Jahr belassen werden (Aktive Fr. 8.—, Passive Fr. 6.—, Jungmitglieder Fr. 3.—).

Wir danken dem bisherigen Vorstand recht herzlich für die grosse Mühe während der letzten Amtsperiode und der neue Vorstand wird sich bemühen im gleichen Schritt und Tritt weiterzufahren. — Für 1948 ist ein sehr umfangreiches Tätigkeitsprogramm vorgesehen und wir zählen auf alle unsere Mitglieder.

Nach der Generalversammlung hat sich in uneigennütziger Weise Herr Hptm. Schmid unserem Verband zur Verfügung gestellt, indem er uns 3 Filme vorführte. Wir danken ihm an dieser Stelle bestens für sein Entgegenkommen.

Kasse: Der Kassier bittet die Mitglieder, die bei Kasse sind, die Beiträge möglichst rasch zu bezahlen.

Vorstandssitzung. An der letzten Sitzung vom 12. Februar 1948 hat uns der Präsident vom Skiklub Biel Interessantes über die «Bieler Meisterschaften» berichtet. Bei diesem Anlass übernimmt unsere Sektion den Uebermittlungsdienst.

Monatsversammlung: Die nächste Monatsversammlung ist am 17. März 1948. Wir bitten die Kameraden, die eine Sendebewilligung haben, zu erscheinen, damit ihnen der Ausweis abgegeben werden kann. Chr.

Sektion Emmental

Offizielle Adresse: Hptm. F. Kohli, Bahnhofstrasse 11, Burgdorf
Telephon Geschäft 43

An der nächsten Delegierten-Versammlung, die am 14. März in Baden stattfinden wird, vertreten unser Präsident, Herr Hptm. Kohli und Kamerad Aeschlimann, den der Vorstand einstimmig zum zweiten Abgeordneten bestimmt hat, unsere Interessen.

Wir machen allen unseren Mitgliedern die Mitteilung, dass der Jahresbeitrag pro 1948 anfangs März fällig ist und gemäss unserem Sektionsreglement einen Monat später, d. h. Ende März bezahlt sein soll. Bis am 30. April nicht eingegangene Beiträge werden per Nachnahme eingekassiert. Gesuche betreffend spätere Zahlungen von Beiträgen sind an den Vorstand zu richten, der sie prüft und streng diskret behandelt. -ph-

Die Disziplin unserer Mitglieder ist wirklich mustergültig in bezug auf Entrichtung des Jahresbeitrages. Am Jahresende war kein einziger Beitrag ausstehend. Euer Kassier spendet euch, liebe Kameraden, sein uneingeschränktes Lob. Nun haben wir nur noch einen Wunsch — neben der materiellen

Unterstützung noch ein wenig mehr ideelle und aktive Mitarbeit, speziell an den kommenden Felddienstübungen — und der Vorstand ist von euch restlos begeistert. Wi-ba.

ASSOCIATION FÉDÉRALE DES TROUPES DE TRANSMISSION

Section Genevoise

Adresse de la section: Plt. H.-G. Laederach, 9, rue Jean-Jaquet;
Téléphone bureau 4 37 99, privé 2 02 99. Compte de chèques postaux
Genève 1/10189

Assemblée mensuelle: Lundi 8 mars, à 2030 h., au local, 19, rue du Cendrier, 2^e étage. Formation des équipes pour St-Cergue le 13/14 mars. Formation des équipes pour la SUT de St-Gall. Divers.

Trafic HBM 11: chaque vendredi, 2030 à 2200 h. — Indicateur: MP 5; onde: 700 m.

Après une courte interruption due à la rupture de notre antenne, du fait des énormes chutes de neige à Genève, l'émission régulière avec la section amie de Lausanne a été reprise. Le comité compte sur une plus grande participation à cette activité du vendredi soir.

Matériel: Deux magnifiques stations TL, neuves, ont été mises à notre disposition par le Service du Génie. Comme quoi on voit qu'il ne faut jamais désespérer, et que bien qu'on soit un peu lent à Berne, les promesses sont tenues. A quand le remplacement de nos anciennes FL et TS par du matériel plus moderne et mieux adapté aux conditions actuelles? Ces stations seront immédiatement mises en service et ainsi un nouveau champ d'activité est ouvert à tous ceux qui savent apprécier la TL.

Activité: Concours de Ski des Troupes Genevoises et Brigade de Montagne 10, St-Cergue, le 13 et 14 mars: 6 à 8 stations P 5 et 2 stations K seront mises en service lors de ce grand concours.

Les frais de déplacement ainsi que le logement sur place sont bien entendu à la charge des organisateurs. Nous comptons sur de nombreuses inscriptions de nos membres.

Concours de Ski SAS à Zermatt: Après avoir beaucoup espéré pouvoir participer également à cette manifestation se déroulant dans notre plus grandiose station de Suisse, nous avons finalement reçu une réponse négative; comme portout, le manque de moyens financiers en est la cause, malgré tout l'intérêt que les organisateurs manifestent pour disposer de liaisons radio.

Sektion Glarus

Offizielle Adresse: Kpl. R. Staub, Fest. Wacht Kp. 14,
Kaserne Glarus. Telephon 5 10 91

Nationaler Staffellauf Schwanden: Verschoben auf 13. und 14. März 1948. Weitere Anmeldungen zur Mithilfe am Verbindungsdienst an diesen Tagen werden dankend angenommen.

Die Hauptversammlung der Uebermittlungssektion findet am Sonntag, den 7. März 1948, 14.00 Uhr, im Hotel Schweizerhof, in Glarus statt. Der Zentralsekretär, Herr E. Abegg aus Zürich ist an der Versammlung anwesend. Ich betrachte die Teilnahme an der Versammlung als Ehrensache. Jahresbericht und Einladung zur HV wurden bereits verschickt.

Funkerkurs: Montag und Mittwoch, 1930—2100 Uhr. St.

Sektion Kreuzlingen UOV

Offizielle Adresse: Franz Brunner, Graberweg, Kreuzlingen
Postcheck VIIIc 2238 (UOV)

Generalversammlung: Am Samstag, 3. April 1948, findet im Hotel Schweizerhof, Kreuzlingen, die Generalversammlung mit dem Stammverein statt. Kameraden, reserviert euch heute schon dieses Datum. Näheres wird noch durch Zirkular bekanntgegeben.

Mitgliederbeiträge: Diejenigen Mitglieder, welche bis heute ihre Mitgliederbeiträge noch nicht bezahlt haben, werden nun zum letztenmal aufgefordert, diese sofort zu begleichen. Postcheckkonto VIIIc 2238, UOV Kreuzlingen und Umgebung.

Sektion Lenzburg UOV

Offizielle Adresse: Wm. Albert Guidi, Typograph, Lenzburg
Telephon Geschäft 8 10 53, Postcheckkonto VI 4914 (Ueberm. Sekt.)

Generalversammlung: Umstände halber musste die GV auf den Monat März verschoben werden. Ort und Datum werden durch Zirkular bekanntgegeben.

Sektions-Sendebetrieb HBM 20: Jeden Mittwoch und Donnerstag, von 2000 bis 2200 Uhr, auf Kurzwelle 3350 KHz, Rufzeichen: LE3/Moritz.

Trainingskurs für Aktivfunker: Jeden Montag, Mittwoch und Donnerstag von 2000 bis 2200 Uhr. Kurslokale: Berufsschulhaus Lenzburg, Eingang Hofseite. Konkurrenten bei den Einzelwettkämpfen als Telegraphist anlässlich der SUT mögen schon jetzt intensiv mit dem Training beginnen. -Sr-

Sektion Luzern

Offizielle Adresse: Hch. Schwyter, Zähringerstrasse 9, Luzern
Telephon Privat 31 67, Postcheckkonto V11 6928

Generalversammlung vom 13. Februar 1948 im Restaurant Du Nord. Der Präsident eröffnete die Versammlung um 2035 Uhr. Anwesend waren 23 Mitglieder. Das Protokoll der letzten Generalversammlung sowie die Jahresberichte des Präsidenten, des Verkehrsleiters und des Kursleiters wurden vorgelesen und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Jahresbeitrag für 1948 beträgt für Aktive Fr. 6.—, Passive Fr. 6.—, Jungmitglieder Fr. 3.50.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Schwyter Heinrich, Zähringerstrasse 9, Luzern; Aktuar: Gut Gerold, Sagenmattstrasse 20a, Luzern; Kassier: Heinzmann Albert, Bellevuestrasse, Hochdorf; Verkehrsleiter: Schwyter Heinrich, Zähringerstrasse 9, Luzern; Material-Verwalter: Portmann Hermann, Bernstrasse 13a, Luzern; Beisitzer: Dr. Wolff Heinrich, Mettenwylstrasse 21, Luzern; Portner Arnold, Wesemlinterasse 23, Luzern; Rebel Karl, Brandgässli 13, Luzern; Schultheiss Hans, Chalet Heimeli, Ebikon.

Ueber das Jahresprogramm orientiert uns Kam. Schwyter, ebenfalls über die SUT 1948. Er hofft auf eine sehr grosse Beteiligung der Aktiven. Kam. Meister Egon führt bei genügender Beteiligung einen Radio-Technikkurs durch. Er stellt sich verdankenswerterweise zur Verfügung. Kameraden, benützt diese Gelegenheit und meldet euch beim Vorstand an. Der Präsident schloss um 2230 Uhr die Versammlung.

Kameraden, der neue Kassier hat nichts zu tun. Gebt ihm Arbeit, indem ihr die Jahresbeiträge einbezahlt. Da alles teurer geworden ist, sahen wir uns gezwungen, den Jahresbeitrag um einen Franken zu erhöhen. Wir hoffen auf euer Verständnis.

Bericht über die Skipatrouillen-Läufe der 8. Division in Engelberg, vom 25. Januar 1948: Erstmals übernahm unsere Sektion den Uebermittlungsdienst für die Durchführung der Skipatrouillen-Läufe der 8. Division in Engelberg.

Unsere Aufgabe bestand darin, vom Ziel zum Schiessplatz eine doppeldrängige Kabelleitung zu erstellen und das Ziel in Engelberg mit der Gerschnialp, mittels TL-Funkstationen zu verbinden.

Am Samstagmorgen fanden sich einige Kameraden in Engelberg ein, um als erste Arbeit den Leitungsbau in Angriff zu nehmen. Später wurden die beiden TL-Stationen an ihre Standorte gebracht. Am frühen Sonntagmorgen verliessen noch 3 Mann die Leuchtenstadt, um die übrigen Kameraden in ihrer Aufgabe zu unterstützen. Die Funkverbindung war gut und die zu übermittelnden Durchfahrtszeiten der Patrouillen, von Gerschnialp nach Engelberg, liessen die Stationsbesetzungen auf Volltours arbeiten. Da sich der Nebel über das Engbergertal legte, liess man die Skipatrouillen nicht auf die Tonziegel schiessen, weil jegliche Sicht unmöglich war, weshalb die hierfür gebaute Telephonleitung zwecklos wurde. Schon um 1000 Uhr konnte diese Leitung abgebrochen werden. Um 1145 Uhr erfolgte der Abbruch der Funkverbindung, da die letzten Skipatrouillen die Gerschnialp passiert hatten. Um 1500 Uhr wurden alle Funktionäre des Verbindungsdienstes entlassen, nachdem sie für ihre guten Leistungen von Herrn Oberstdivisionär Nager, sowie von Alpin-Of. und Organi-

sationschef, Herrn Hptm. Schärli, den besten Dank in Empfang nehmen konnten.

SUT-Training an den Stationen und im Morsen. Das Training für die SUT hat begonnen und wird an jedem Montag von 2000 bis 2145 Uhr im Sälischulhaus durchgeführt. Es werden geübt: Stationskenntnis der TL, Stationsaufbau, Morsen und Ueben der Verkehrsregeln.

Sendebetrieb in Horw: Der Sendebetrieb in Horw geht unverändert weiter und alle Kameraden sind dazu herzlich eingeladen. HBM 8 / JN6 verkehrt jeden Mittwoch mit Zug und Lenzburg, abwechslungsweise im Zweier- und Dreiernetz. Welle neuerdings 1200 Meter, da starke Störungen auf 1420 Meter.

Diverse Mitteilungen: Es besteht die Möglichkeit, dass wir bald parallel zum Langwellennetz ein solches auf Kurzwellen aufbauen. Dafür werden uns in den nächsten Tagen 3 TL-Stationen abgegeben. Das wird dazu angetan sein, den Sektionsbetrieb um einiges interessanter zu gestalten. Durch Zirkular werden allen Mitgliedern nähere Einzelheiten bekanntgegeben. -y-

Sektion Mittelrheintal UOV

Offizielle Adresse: Max Jta, Obergasse 165, Altstätten (St. Gallen)

Wichtige Mitteilungen an alle Sektionsmitglieder: Für Kontrollzwecke und zum Einkleben der Kontrollmarke pro 1948, ersuchen wir alle, die Ausweise bis spätestens 10. März 1948 dem Interimsobmann (Adresse vorstehend) zuzustellen.

In kurzer Zeit werden wir mit dem Training für die SUT beginnen (voraussichtlich an Samstagen, jeweilen nachmittags). 23. Juni 1948 (voraussichtlich): Reportage am 100-km-Radrennen in Rebstein mit sektionseigenen TL-Stationen.

Bericht von unserer Generalversammlung: Unter der umsichtigen Leitung des Obmannes, Kam. Ita, fand am 7. Februar 1948 die Hauptversammlung im Restaurant «zur Post» in Heerbrugg statt. — Die Behandlung der zahlreichen Traktanden wickelte sich rasch und reibungslos ab, was vor allem unserem initiativen Obmann zu verdanken war.

Infolge Wegzuges von Kamerad Ita aus dem Rheintal musste der Posten des Obmannes neu besetzt werden. Die Wahl fiel auf Kam. Bösch, der sich gegenwärtig in der UOS befindet. Der bisherige Obmann erklärte sich jedoch bereit, bis zur Rückkehr des neu gewählten Obmannes im Amte zu bleiben, was ihm von der Versammlung bestens verdankt wurde. Im weiteren mussten noch zwei Vertreter für die Delegiertenversammlung in Baden gewählt werden.

Die Mitteilung des Materialverwalters, dass zwei kompl. TL-Stationen eingetroffen seien, wurde mit Freude aufgenommen, da uns «Grossmütterchen TS 25» schwer im Stiche gelassen hat.

Das Programm des laufenden Jahres steht weiterhin im Zeichen der SUT 1948 in St. Gallen, da sich mehrere Kameraden für Gruppen- und Einzelwettkämpfe angemeldet haben. (Näheres darüber wird durch besondere Zirkulare mitgeteilt.) — Um 2200 konnte der Obmann die flott verlaufene Versammlung schliessen.

Mitgliederbeiträge: Wir ersuchen um baldige Einzahlungen der Beiträge pro 1948 auf Postcheckkonto IX 8642 (UOV), und zwar Aktive Fr. 8.—, Jungmitglieder Fr. 4.—, Passivmitglieder Fr. 4.—. Durch prompte Erledigung der finanziellen Verpflichtungen erspart Ihr unserem Kassier viel Arbeit und der Sektion Spesen. Der Vorstand.

Sektion Olten

Offizielle Adresse: Dr. Helmut Schmid, Fährstrasse 315, Trimbach bei Olten — Telephon Geschäft 5 31 63, Privat 5 38 87

ACHTUNG: HBM 7 betriebsbereit!! Sendezeiten jeweils Freitag, ab 2000 Uhr, auf Welle 970. Kameraden, macht es euch zur Pflicht, im Senderraum (Byfang) zu erscheinen.

Kurzbericht über die Generalversammlung vom 17. Januar 1948. Mit der traditionellen Verspätung von einer Viertelstunde eröffnete der Vorsitzende die sehr gut besuchte GV um 1515 Uhr im Hotel Emmental. Speziellen Gruss entbot er unserem Zentralpräsidenten, Herrn Major Merz, ebenso den unerwartet erschienenen älteren Mitglie-

dern. Die Traktandenliste wies gegenüber den Statuten keine Aenderungen auf und konnte daher rasch und ruhig erledigt werden. Einzig das Wahlgeschäft nahm längere Zeit in Anspruch, da zufolge Demissionen verschiedene Chargen neu besetzt werden mussten. Der bisherige Präsident, Kamerad Willy Gramm, der dem Vorstand seit der Gründung unserer Sektion im Jahre 1934 angehört und seit 1938 als Präsident amtiert, verzichtete auf eine Wiederwahl infolge starker geschäftlicher Inanspruchnahme. Wir möchten dem scheidenden Präsidenten auch an dieser Stelle den besten Dank aussprechen für seine immense Arbeit, die er zum Wohle unserer Sektion während langen Jahren geleistet hat und die oft mit grossen persönlichen Opfern verbunden war.

Der neue Vorstand präsentiert sich wie folgt: Präsident: Kpl. Schmid Hellmuth; Vizepräsident: Lt. Faust Karl; Aktuar: Fk. Hösli Rudolf; Kassier: Fk. Bracher Walter; Verkehrsleiter: Lt. Sommer Erhard; Materialverwalter: Kpl. Niggli Werner; Beisitzer: Fk. Staub Heinrich, Gfr. Gramm Willy. — Der Präsident konnte die flott verlaufene Tagung um 17.30 Uhr schliessen. —hs—

Sektion Schaffhausen

*Offizielle Adresse: Oblt. W. Salquin, Munotstr. 23, Schaffhausen
Telephon Privat 5 38 06, Geschäft 5 30 21. Postcheck VIIa 1661*

Bericht über die Generalversammlung vom 28. Januar. Bei einer befriedigenden Beteiligung nahm die diesjährige Generalversammlung einen normalen Verlauf. Die Hauptgeschäfte waren die SUT 1948 und der Funkverkehr. Wir hoffen zuversichtlich, mit guten TL- und Tf-Patrouillen nach St. Gallen zu reisen und zählen auf eine rege Beteiligung und fleissigen Trainingsbesuch. Anmeldungen werden gemäss Zirkular vom 2. Februar weiterhin entgegengenommen.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Werner Salquin; Vizepräsident: Emil Schneckenburger; Aktuar: Hermann Braun; Kassier: Karl Schelling; Materialverwalter: Hugo Rössle; Verkehrsleiter: Werner Jäckle; Beisitzer: Paul Bolliger. — Die Beiträge betragen Fr. 7.— für Aktive, Fr. 6.— für Passive und Fr. 3.50 für Jungmitglieder.

Sendebetrieb: Ueberraschend schnell sind 2 funkelnagelneue TL-Stationen eingetroffen und werden so bald als möglich in Betrieb genommen. Damit kommt nun Leben in die Bude! Unsere Grossmutter, nämlich unsere FL 18, wird vermutlich in Kürze zugunsten der TL zurücktreten.

Sendelokal: Nach langem Suchen ist es uns gelungen, ein neues Sendelokal zu finden. Ein weiterer Bericht folgt. Die Kosten für das alte betragen Fr. 120.— im Jahr, konnten aber durch eine Intervention auf Fr. 60.— reduziert werden. Trotzdem ziehen wir um. Der Verkehrsleiter wird bald Leute anbieten. — Wir benötigen Dachlatten, Nägel, Pavatex, dicken Karton, Farben, Pinsel und Zeichner, die unserer kommenden Funkbude eine originelle Note verleihen. — Bis wir definitiv umgezogen sind und wir näheren Bericht haben, in welcher Weise und wann die Sendeübungen mit den TL und FL 18 stattfinden, ist von nun an bis auf weiteres im Hotel Schwanen im 1. Stock eine Mitteilung angeschlagen, aus welcher alles Nähere ersichtlich ist. j

Sektion St. Gallen UOV

Offizielle Adresse: V. Häusermann, Obere Berneckstrasse 82a, St. Gallen. Telephon Geschäft 2 74 14

Sektionssender: HBM 13, 940 m und 1380 m. Uebungen mit Winterthur am 3. März mit Uzwil am 10. März. Sendezeiten: 2000 bis 2130 Uhr. Sendelokal: EMPA, Unterstrasse 11, Eingang Hofseite. Tf-Anschluss im Lokal, Nr. 2 74 14.

Sektion Thun

*Offizielle Adresse: Fw. W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg
Tel. Geschäft 2 47 26, Privat 2 34 54 (Sekretär); Postcheck III 11334*

Bericht über die Hauptversammlung vom 23. Januar 1948: Die Versammlung wurde um 20.30 Uhr eröffnet. Die Geschäfte konnten in der Reihenfolge der Traktandenliste erledigt werden. Infolge Rücktritts mussten der Verkehrsleiter Funk, 2 Beisitzer und 1 Rechnungsrevisor neu gewählt werden. Die übrigen Vorstandsmitglieder waren bereit, ihre Chargen für ein

weiteres Jahr zu übernehmen. Von der Hauptversammlung wurden sie bestätigt und als Verkehrsleiter Funk ab Mai gewählt: Kam. Meystre Alfred. Als Beisitzer waren die Kam. Gerber Hans und Feller Werner genehm. Das Amt eines Rechnungsrevisors übernahm Herr Oblt. Bernhard. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: W. Wetli; Sekretär: H. Baumgartner; Kassier und Vizepräsident: G. Hagauer; Protokollführer und Materialverwalter: U. Sonderegger; Verkehrsleiter Funk: Schulthess K. bis ca. Mai, dann Meystre Alf.; Beisitzer: H. Gerber und E. Feller; Verkehrsleiter Tg.: Meyes Martin.

Als Rechnungsrevisoren amten: Herr Oblt. Leuzinger und Moser Erich. Die Festsetzung der Mitgliederbeiträge brachte folgende Ansätze: Aktive und Passive Fr. 7.—, Jungmitglieder Fr. 3.50. Um den Jahresbeitrag für Passive wurde die Diskussion rege benützt. Es steht fest, dass mit dem bisherigen Beitrag von Fr. 5.— der Sektion praktisch nichts blieb, nachdem den Passiven ebenfalls der «Pionier» zugestellt wird. Mit der Erhöhung auf Fr. 7.— kann die Sektionskasse einen kleinen Zuschuss erhalten. Es wurde der Hoffnung Ausdruck gegeben, dass die verehrten Herren Passivmitglieder unseren Entschluss begreifen werden. Ins Tätigkeitsprogramm wurden 3 Felddienstübungen und 2 Sportreportagen vorgemerkt. Die eine Felddienstübung soll mit der Besichtigung des Kurzwelensenders in Schwarzenburg in Verbindung gebracht werden. Die Standartenfrage wurde wie folgt weiter behandelt: Zuerst muss das Geld beisammen sein, dann erst wird die Bestellung aufgegeben. Es wurde sogleich eine Sammlung zugunsten der Standarte gestartet. Der Fonds betrug am Schluss der Versammlung Fr. 55.— (darin ist der Betrag vom Altjahrshöck inbegriffen). Für die Delegiertenversammlung 1948 wurden gewählt: W. Wetli und H. Baumgartner. Schluss der Versammlung 2315 Uhr.

Sektionssender: HBM 30 (4 MD) auf Kurz- und Langwellen. In den letzten Wochen sind die TL-Stationen den Sektionen abgegeben worden. Unsere Sektion erhielt 2 komplette Stationen. Die ersten Sendeversuche sind am 18. Februar mit Erfolg durchgeführt worden. Bis auf weiteres sind wir jeden Mittwoch um 2000 Uhr in der Schadau. Das Lokal ist geheizt, es braucht keiner vor Erkältungen Angst zu haben. Neue Kameraden sind herzlich willkommen; Ablösung ist wünschenswert.

Aktivfunkerkurs: Aktivfunker trainieren am Montag mit der dritten Klasse des Jungfunkerkurses im Aarefeldschulhaus. Tempo 45—60 Z/Min.

Jahresbeitrag: Wir werden der nächsten Einladung einen Einzahlungsschein beilegen. Postcheckeinzahlungen können aber schon früher gemacht werden (III/11334). wt.

Uebermittlungssektion des UOV Uri

Offiz. Adresse: F. Wälti, Gründli, Altdorf, Postch. VII 1968 (UOV)

Bericht über die Hauptversammlung: Die diesjährige Hauptversammlung wurde am 3. Februar im Hotel Schwanen, Altdorf, abgehalten. Dem Obmann war es leider nicht vergönnt, alle Mitglieder begrüssen zu dürfen, dankte aber den anwesenden Kameraden um so mehr für ihr Erscheinen.

Durch die ausführlichen Jahresberichte des Obmanns und des Verkehrsleiters ist uns die rege Tätigkeit der Sektion nochmals in Erinnerung gebracht worden. Die Arbeiten dieser beiden Kameraden wie die des ganzen Vorstandes wurden verdankt und Kam. Wälti gab der Hoffnung Ausdruck, dass auch im kommenden Vereinsjahr die Zusammenarbeit von gutem Geist getragen sein möge und sich das gute Verhältnis mit der Stammsektion, die uns jederzeit unterstützte, weiterhin erhalten werde.

Dem Bericht des Verkehrsleiters ist zu entnehmen, dass im Berichtsjahr folgende Veranstaltungen durchgeführt wurden: Morsekurs, der Besuch war verhältnismässig gut. — Felddienstübung im Mai, zusammen mit dem UOV Uri, im Gebiet Schattdorf-Haldi. — Felddienstübung im September, ebenfalls zusammen mit der Stammsektion, «gegen» den UOV Glarus, im Klausengebiet. — Verbindungsdienst am 3. zentral-schweizerischen Militärwetttmarsch Altdorf.

Sektionssender: Funkverbindung im März: Netz Zug—Altdorf, 4., 17., und 31. März 1948, je 1945 bis 2130 Uhr. Wy.

Sektion Uzwil, UOV Untertoggenburg

Offizielle Adresse: R. Ambühl, Wilerstrasse 59, Oberuzwil
Postcheckkonto IX 1712 (UOVU)

Morsekurse: Militärtechnische Vorbildung: Siehe Februar-«Pionier».

Trainingskurs für Aktive: Jeden Mittwoch, ab 1900 Uhr, im Sendelokal in Oberuzwil, Tempo individuell. Gute Übungsgelegenheit für die Sendeprüfung zur Arbeit am Sektionssender. Das Übungslokal ist bei grosser Kälte geheizt. Funkerblitzanwärter, sowie Konkurrenten bei den Einzelwettkämpfen anlässlich der SUT als Telegraphisten mögen schon jetzt mit dem Training beginnen. — Ebenso ist den Aktiven Gelegenheit geboten, ihre Morsekenntnisse im Kurs der militärischen Vorbildung bei den Fortgeschrittenen am Dienstag von 1915 bis 2045 Uhr auf der Höhe zu halten.

Sendeübungen: Jeden Mittwohabend, 2000—2200 Uhr. Wir arbeiten jeden zweiten Mittwoch im Monat mit St. Gallen auf Welle 940 m. Weitere Sendeübungen finden jeweils nach Uebereinkunft statt. Wir haben unseren Sender jeden Mittwoch in Betrieb, die Verbindungen sind immer gut und einwandfrei. Wir erwarten vermehrte Mitarbeit der Mitglieder am Sektionssender. Das Sendelokal ist bei grosser Kälte geheizt.

Voranzeige: Im März findet die diesjährige Hauptversammlung statt. das genaue Datum wird durch ein Zirkular bekanntgegeben.

Die Hauptversammlung des Stammvereins findet am Samstag, 6. März, im «Ochsen», in Oberuzwil, statt. Beginn 2000.

Kassa: Noch haben einige Kameraden ihren Beitrag pro 1947 nicht bezahlt. Wir bitten auch diese Letzten um baldige Einzahlung. Postcheck Nr. IX 1712, UOV Untertoggenburg, Uzwil. -RA-

Sektion Vaudoise

Adresse officielle: F. Chalet, rue Ecole de Commerce 6, Lausanne
Téléphone Appt. 2 46 24. Compte de chèques 11 11718

Admissions: Dans sa dernière séance, le comité a admis les candidatures suivantes: Chappuis Albert, Vulliens (Vd); Moser Robert, Lausanne. Il souhaite à ces nouveaux membres la plus cordiale bienvenue et leur recommande de lire attentivement notre journal et tout spécialement la rubrique réservée à la section vaudoise.

Sta. TL: Conformément aux promesses faites en son temps, le Service du Génie nous a envoyé 2 sta. TL complètes. Ainsi, les exercices en campagne pourront-ils être effectués à coup sûr, sans avoir à craindre de ne pas recevoir, à temps voulu, le matériel nécessaire.

Concours de skis de la Br. fr. 1: Malgré le temps défavorable, ces concours ont eu lieu le jour fixé, mais — les officiels responsables — et, surtout, les concurrents, ont été soumis à dure épreuve. Les liaisons radio, au moyen de 4 sta. K., desservies par 9 camarades dévoués, ont été assurés à la satisfaction de tous. Un grand merci à ces braves! Qu'ils servent d'exemple à de nombreux excellents camarades que, seul, nous voulons le croire, un très léger lymphatisme retient, trop souvent, éloignés de nos manifestations.

Concours de skis d'un Rgt. Inf. mont. en haute montagne: Nous avons été pressentis pour assurer les liaisons radio d'un concours qui se déroulera en haute montagne le 4 avril prochain, en collaboration avec des camarades radio au col vert. Nous y reviendrons dans notre prochain numéro, mais, d'ores et déjà, nous invitons les intéressés à s'inscrire auprès du secrétaire ou, mieux encore, en venant un vendredi soir à notre local du Champ-de-l'Air.

Sortie en campagne de printemps: Comme annoncé dans une de nos chroniques précédentes, nous envisageons une mobilisation générale des membres de la section vaudoise pour une sortie en campagne, combinée avec un exercice de liaisons tandem avec des sta. radio et des blinkers. Cette course aura lieu en mars ou en avril. Les précisions voulues seront données, exceptionnellement, par circulaire, dans laquelle d'autres renseignements seront portés à la connaissance de tous.

Cotisation 1948: Nous rappelons que la cotisation 1948 a été portée à fr. 7.50 par décision de l'assemblée générale

du 15 janvier dernier. Chacun aura à cœur de faciliter la tâche du caissier en versant ce montant au compte de chèques postaux II 11718. Cf.

Sektion Winterthur

Offizielle Adresse: Postfach 382, Winterthur
Telephon Geschäft Frauenfeld (054) 7 15 55. Postcheck V111b 1997

Kurzbericht über die Generalversammlung vom 22. Januar 1948. Unter kundiger Leitung unseres bewährten Präsidenten wurden die statutarischen Geschäfte fliessend abgewickelt. Die Versammlung beschloss die Teilnahme an den Schweiz. Unteroffizierstagen in St. Gallen und wir hoffen, dass sich nun recht viele Kameraden für diese Wettkämpfe zur Verfügung stellen. Anmeldungen sofort an unsere Sektionsadresse! Die Vorstandsmitglieder erklärten sich bereit, ihr Amt für ein weiteres Jahr zu übernehmen und wurden wie folgt gewählt: Präsident: P. Peterhans; Vizepräsident und Sekretär I: K. Huber; Sekretär II: N. Guidon; Kassier: L. Cängina; Verkehrsleiter: H. J. Keller; Materialverwalter: M. Wagner; Kursleiter: H. Keller; Beisitzer: E. Egli. — Als Delegierte werden P. Peterhans und K. Huber ernannt.

Für das laufende Jahr sehen wir ein überaus interessantes Tätigkeitsprogramm vor, bei welchem auch die Jungmitglieder vermehrt an den Stationen arbeiten können. Für die Aktiven bringt unser Verkehrsleiter eine besondere Ueberraschung, wir werden Sie zur gegebenen Zeit orientieren.

Einerseits, weil sich das Abonnement für die Verbandszeitschrift erhöht hat und andererseits, weil wir unsern Jungen noch mehr bieten möchten, sah sich der Vorstand gezwungen, für die Jungmitglieder eine Beitragserhöhung von Fr. —.50 zu beantragen. Die neuen Beiträge wurden von der GV wie folgt festgesetzt: Aktivmitglieder Fr. 7.—, Passivmitglieder Fr. 5.—, Jungmitglieder Fr. 4.50.

Sendeübungen. Wo bleiben die Teilnehmer an den Sendeübungen? Gewiss ist dies doch eine gute Trainingsmöglichkeit für die bevorstehenden Wiederholungskurse! Sie finden in unserm Sendelokal, Museumstrasse 40, jeden Mittwoch ab 2000 Uhr statt. Bei geschlossener Türe ist das Läutwerk an der Hausecke links zu bedienen.

Kassawesen: Unsere Beiträge werden im ersten Quartal des Geschäftsjahres fällig und wir laden alle Mitglieder ein, ihren Obolus auf unser Postcheck-Konto VIII b 1997 einzuzahlen. Die Höhe der Beträge ist aus dem Bericht über die GV ersichtlich. Der Kassier freut sich auf die grosse Buchungsarbeit! -kh-

Sektion Zug UOV

Offizielle Adresse: Wm. Hans Comminot, Oberwil-Zug
Telephon Geschäft Zug 12, Privat 4 01 77, Postcheck VIII 39185

Sektionssender HBM 15: Verkehrsregelung für den Monat März 1948: Netz Altdorf—Zug: Mittwoch, 10. März, auf Welle 990 m; Mittwoch, 24. März auf Welle 990 m. — Netz Luzern—Lenzburg—Zug: Mittwoch, 3. März auf Welle 1240 m; Mittwoch, 17. März auf Welle 1240 m; Mittwoch, 31. März auf Welle 1240 m. — Betriebszeit je 1945 bis 2130 Uhr. — Ich bitte die Verkehrsleiter Funk dieser Sektionen dafür zu sorgen, dass jeweilen mit militärischer Pünktlichkeit begonnen werden kann. Ferner möchte ich alle HBM-Telegraphisten dringend bitten, von Zeit zu Zeit wieder einmal das Reglement über den Bodenfunkverkehr aller Waffengattungen zu studieren!

HBM-Telegraphistenprüfung: Im vergangenen Monat haben die HBM-Tg.-Prüfung bestanden: Stähli Arthur, 27, Aktivmitglied; Taiana Peter, 30, Jungmitglied. Mit diesen beiden Kameraden ist die Zahl der konzessionierten HBM 15-Tg. auf 9 gestiegen. Wer ist der nächste,

Militärtechnische Vorbildungskurse: Klasse I: Jeden Mittwoch, 1900 Uhr. Klasse II: Jeden Dienstag, 1900 Uhr. Kurslokal für beide Klassen: Burgbachtalhaus, Zimmer 16.

Voranzeige: Am 14. März findet wiederum der traditionelle Riesenslalom auf dem Stoos statt. Zur Erstellung einer Funkverbindung benötigen wir 4 Mann. Anmeldungen an den Verkehrsleiter Fk.

SUT 1948: Im Monat März möchte ich gerne die provisorischen Stationsmannschaften zusammenstellen. Zu diesem

Zwecke bitte ich Sie, recht zahlreich am Stammtisch zu erscheinen, wo wir miteinander diskutieren und beraten können.

Stamm: Jeden Mittwohabend, ab ca. 2030 Uhr, im Hotel Pilatus, in Zug.

Verschiedenes: Bockabend: Am 4. Februar konnte, ähnlich wie letztes Jahr, in unserem hübsch dekorierten Stammlokal, wiederum ein Bockabend veranstaltet werden, ein Fest, das sich in «Uebermittlungskreisen» allgemeiner Beliebtheit erfreut. — Samstag, den 14. Februar fand im Hotel Ochsen in Zug die Generalversammlung unserer Stammsektion, des UOV Zug, statt. An Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Fw. Fritz Allenbach wurde Fw. Kari Keller gewählt. Von der Uebermittlungssektion nahmen 5 Kameraden an dieser Versammlung teil.

Berichtigung: In der Februarnummer hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Im Bericht über die 10. ordentliche Hauptversammlung, Seite 42, Absatz 4, sollte es heissen: . . . die Kameraden Germann und Sieber (statt Germann und Kopp . . .). Wir bitten um Entschuldigung. Der Vorstand.

Sektion Zürcher Oberland, Uster

Offizielle Adresse: Postfach 62, Uster
Telephon Geschäft 96 95 75 (Haffter). Postcheck VIII 30055

Sektionssender: Jeden Mittwoch, 2000—2200 Uhr, 680 m. Jeden Donnerstag, 2000—2200 Uhr, 3387 kHz. In der Funkbude herrscht während der Sendezeiten Hochbetrieb, kommt und arbeitet mit.

Stamm: Jeden ersten Donnerstag im Monat, also am 4. März, gemütlicher Hock, im Restaurant Trotte, Uster. Ha.

Sektion Zürichsee rechtes Ufer (UOG)

Offizielle Adresse: Lt. Hans Bächler, Wäckertlinstiftung, Utikon am See — Telephon Privat 92 91 70

Generalversammlung vom 7. Februar 1948: Anwesend waren acht Kameraden und zwei Delegierte der UOG. Als neuer Obmann wurde einstimmig Kamerad Bächler Hans gewählt. Er wird auch weiterhin als Verkehrsleiter Funk amten. Als zweiter Beisitzer und Sendewart konnte Kamerad Huber Oskar gewonnen werden. Dem scheidenden Obmann möchten wir auch an dieser Stelle den besten Dank für die geleistete Arbeit aussprechen. Der Jahresbeitrag wurde für Aktive auf Fr. 8.— plus Fr. 2.— SUT-Beitrag, für Jungmitglieder auf Fr. 4.— und für Passivmitglieder auf Fr. 5.— festgelegt. Die Vorstandsmitglieder bezahlen Fr. 4.— plus Fr. 2.—.

Das **Arbeitsprogramm** sieht den Bau des Sektionssenders vor. Wir beteiligen uns auch an den SUT 1948. Die Sektion führt diesen Sommer zwei Felddienstübungen durch. Die eine am 10./11. Juli, die andere zusammen mit der UOG im September. Der Obmann teilt uns noch mit, dass die zwei avisierten TL-Stationen eingetroffen sind. Ueber deren Verwendung wird der Vorstand in seiner nächsten Sitzung beraten und die Mitglieder alsdann avisieren.

Sektionssender. Es ist uns endlich gelungen, ein geeignetes Lokal für den Sektionssender zu finden. Die Schulpflege Meilen stellt uns in entgegenkommender Weise den Dachboden des Sekundarschulhauses zur Verfügung. Sobald die nötigen Baubewilligungen eingetroffen sind, werden wir mit dem Einrichten beginnen. Als Bauleiter stellt sich Kamerad Oskar Huber zur Verfügung. Wir bitten unsere Mitglieder um tatkräftige Mithilfe, da wir auf jeden Einzelnen angewiesen sind.

SUT 1948: Wir bitten jene Mitglieder, die den Anmelde-talon noch nicht zurückgesandt haben, dies sofort zu tun. Die Anmeldefrist läuft am 1. März 1948 ab.

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster, Zürich
Telephon O. Köppel, Privat 25 43 65. Postcheck VIII 15015

Bericht über die Generalversammlung vom 31. Januar 1948. Die von rund 50 Mitgliedern besuchte Generalversammlung wurde um 20.15 Uhr durch den Präsidenten eröffnet. Da letzterer soeben aus dem Ausland zurückgekehrt war, übergab er das Präsidium an den Vizepräsident. 26 Jungmitglieder wur-

den in die Reihen der Aktiven aufgenommen. Das Protokoll der letzten GV, der Jahresbericht 1947 und der Kassenbericht wurden gutgeheissen. Die Décharge-Erteilung an den alten Vorstand übernahm unser Ehrenmitglied und Zentralsekretär Kamerad Abegg, unter Würdigung der geleisteten Arbeit. Gleichzeitig überbrachte er uns die Grüsse des ZV. Aus dem bisherigen Vorstand werden unter Verdankung der geleisteten Dienste 3 Kameraden entlassen, nämlich der Verkehrsleiter Funk, der Kassier und unser Ehrenmitglied Ernst Egli. Die beiden Letztgenannten stellen sich an der Delegiertenversammlung für die Wahl in den Zentralvorstand zur Verfügung. Die übrigen Mitglieder des Vorstandes übernehmen ihr Amt für ein weiteres Jahr. Weitere 5 Kameraden wurden vorgeschlagen und mit den bisherigen einstimmig gewählt. Die beiden Revisoren wurden auf eigenen Wunsch und unter Verdankung und Anerkennung ihrer langjährigen Tätigkeit als Revisoren entlassen. Die Herren Hptm. Wolf und Oblt. Sauber wurden einstimmig gewählt.

Durch die Heraufsetzung des Beitrages für den «Pionier» und für die Teilnahme an den SUT, schlägt der Vorstand eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages vor. Nach längerer Diskussion wird der Beitrag für Aktive und Passive auf Fr. 10.— und derjenige der Jungmitglieder auf Fr. 4.50 festgelegt.

Major Zehnder und Kpl. Stürzinger orientieren über das ETK-Gerät und weisen nochmals auf die kommende Demonstration hin. — Zum Schluss der gutverlaufenen Versammlung wurden noch 19 Veteranen ernannt und gleichzeitig mit dem Veteranenabzeichen geehrt. Der Präsident dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen und schloss die GV um 2200 Uhr.

Vorstand für das Jahr 1948: Präsident: Oblt. Maag Rudolf; Vizepräsident: Oblt. Stäubli Kurt; Kassier: Fw. Fuchs Walter; Sekretär I.: Kpl. Köppel Otto; Sekretär II.: Gfr. Keller Werner; Verkehrsleiter Funk: Lt. Maier Karl; Verkehrsleiter Telegraph: Lt. Meier Jakob; Materialverwalter I: Wm. Studer Karl; Materialverwalter II: Wm. Osbahr Ernst; Obmann der Fl. und Flab: Adj. Uof. Benz René; Obmann der Jungmitglieder: Lt. Sulger Hans; Obmann der perm. Funkstation: Wm. Wiederkehr Walter; Beisitzer: Lt. Hirt Kurt, Lt. Spiess Erich, Gfr. Strehler Heinrich; Rechnungsrevisoren: Hptm. Wolf Leo, Oblt. Sauber Willy.

Vortrag und Demonstration des ETK-Fernschreibers. Am Samstag, 7. Februar hatten unsere Mitglieder Gelegenheit, den neuen Kleinfernschreiber kennen zu lernen. Die Ausführungen unseres Mitgliedes O. Stürzinger waren äusserst interessant. Für die Kenner des bisherigen Stg. war es interessant, Vergleiche zu ziehen über Vor- und Nachteile.

Militär-Skihindernislauf in Hinwil. Wegen Schneemangels konnte der Lauf am 18. Februar, sowie am 1. Februar nicht durchgeführt werden.

Jahresbeitrag 1948. Wie Sie aus dem Bericht der Generalversammlung entnehmen können, wurden die Jahresberichte pro 1948 erhöht (Aktive Fr. 10.—, Passive Fr. 10.—, Jungmitglieder Fr. 4.50). Wir bitten alle unsere Mitglieder, den Jahresbeitrag baldmöglichst auf unser Postcheck-Konto VIII 15015 einzuzahlen.

SUT 1948: Zusammen mit der Einladung für die GV erhielten alle Aktivmitglieder ein Zirkular mit Anmelde-talon für die SUT. Nachdem nun an der GV die Erhöhung des Jahresbeitrages zugunsten der Teilnehmer an den SUT genehmigt wurde und somit für die Teilnehmer keine Spesen erwachsen werden, ersuchen wir nochmals alle Mitglieder, die Angelegenheit zu prüfen und sich umgehend anzumelden (Postkarte genügt).

Vereinigung Schweiz.

Feld-Tg.-Offiziere und -Unteroffiziere

Präsident: Hptm. H. Kölliker, c/o Generaldirektion PTT, TT-Abteilung, Bern, Telephon Geschäft (031) 6 24 31, Privat (031) 2 52 59
Postcheckkonto Luzern VII 11345

Mitteilungen des Vorstandes: Wir ersuchen die Kameraden, Anträge für die nächste Hauptversammlung schriftlich, gut begründet, bis 31. März 1948 einzureichen. Der Vorstand.

Communications du Comité: Nous prions les camarades de bien vouloir nous faire parvenir les propositions pour l'assemblée annuelle par écrit jusqu'au 31 mars 1948. Le Comité.